

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Willhelm Shakespears Schauspiele

[Der Kaufmann von Venedig. Wie es euch gefällt]

Shakespeare, William

Straßburg, 1778

Auftritt I

[urn:nbn:de:bsz:31-86723](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-86723)

Bierter Aufzug.
Erster Auftritt.

Noch im Walde.

Rosalinde, Celia und Jaques.

Jaques. Ich bitte dich, artiger Jüngling, laß uns besser mit einander bekannt werden.

Rosalinde. Man sagt, Sie sind ein melancholischer Mensch.

Jaques. Das bin ich; Melancholie ist mir lieber, als Lachen.

Rosalinde. Diejenigen, welche das Eine oder das Andre bis aufs Neufserste treiben, sind unausstehliche Leute, und verrathen sich selbst dem Tadel, noch ärger, als Trunkenbolde.

Jaques. Es ist doch recht gut, traurig zu seyn, und kein Wort zu sprechen.

Rosalinde. Nun, so ist es auch gut, ein Klotz zu seyn.

Jaques. Ich habe weder die Melancholie eines Gelehrten, welche Eifersucht ist; noch des Tonkünstlers, die phantastisch ist; noch des Hößlings,

welche stolz ; noch des Soldaten , welche ehrgeizig ; noch des Juristen , welche politisch ; noch eines Frauenzimmers , welche zärtlich ; noch eines Liebhabers , die das alles ist ; sondern es ist eine Melancholie , die mir eigen ist , aus vielen einzelnen Dingen *) zusammengesetzt , aus vielen Gegenständen herausgezogen , und im Grunde nichts anders , als eine Wirkung der mannichfaltigen Betrachtungen , die ich über meine Reisen anstelle , deren öftere Erinnerung , mit den Anmerkungen , die mir darüber beysfallen , mich in eine Art von launischer Traurigkeit versetzen.

Rosalinde. Ein gereifter Mann also ! = = Bey meiner Treu , Sie haben große Ursache , traurig zu seyn ! Ich fürchte , Sie haben Ihre Ländereyen verkauft , um andrer Leute ihre zu sehen ; und dann ist , viel gesehen haben , und nichts haben , gerade so viel , als reiche Augen und arme Hände haben.

Jaques. Indes hab' ich doch Erfahrung gewonnen.

(Orlando kömmt.)

*) Die Ausdrücke *compounded* ; *simples* und *extracted* im Original beziehen sich auf die Chymie.

Rosalin
traurig. I
der mich
traurig ma
se zu befor
Orlando
Jaques
Ihr in Be

I w

R

Rosalin
Seht ihr
feltame R
landes ver
euch so ge
mich laun
schwommi

*) Die
man sich
richtet, v

**) D.

Sie aller
länder vo

(Drit

Rosalinde. Indes macht Ihre Erfahrung Sie traurig. Ich wollte lieber einen Narren haben, der mich aufgeräumt, als Erfahrung, die mich traurig machte, und noch dazu reisen müssen, um sie zu bekommen.

Orlando. Sey mir gegrüßt; o theure Rosalinde!

Jaques. Nun so! = = Behüt' Euch Gott, wenn Ihr in Versen reden wollt!

(Er geht ab.)

Zweiter Auftritt.

Rosalinde, Celia, Orlando.

Rosalinde. Leben Sie wohl, Herr Wanderer! Seht ihr ^{*)}, ihr müßt mit der Zunge anstoßen, seltsame Kleider tragen, alle Vorzüge euers Vaterlandes verachten, und mit Gott hadern, daß er euch so gemacht hat, wie er that; oder ihr werdet mich kaum bereden, daß ihr in einer Gondel geschwommen seyd. = = ^{**}) Wie siehts, Orlando, wo

^{*)} Diese Stelle, bis zur Aitrede an Orlando, muß man sich als an Celia, oder an die Zuschauer gerichtet, vorstellen.

^{**}) D. i. in Venedig gewesen seyd, wo damals der Sitz aller Ausgelassenheit war, wo die jungen Engländer von Stande ihr Vermögen durchbrachten, ihr